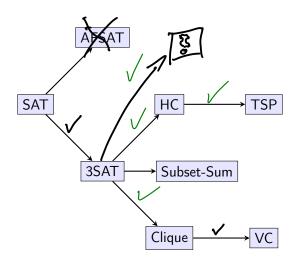
Grundzüge der Theoretischen Informatik 19. Januar 2022

Markus Bläser Universität des Saarlandes

Reduktionsstrategie



NP-Vollständigkeit (2)

Satz (Cook-Karp-Levin, 23.7)

SAT ist NP-vollständig.

Lemma

23.9 Für alle $\ell \geq 3$ ist ℓSAT NP-schwer.

Lemma

23.10
$$\ell$$
SAT \leq_P Clique. \rightarrow jetzt

Lemma

23.11 Clique \leq_{P} VC.

Beweis Lemma 23.10



4-Cliane

Sei

$$\varphi = (\ell_{1,1} \vee \ell_{1,2} \vee \ell_{1,3}) \wedge \cdots \wedge (\ell_{m,1} \vee \ell_{m,2} \vee \ell_{m,3}). x_i \xrightarrow{x_j}$$

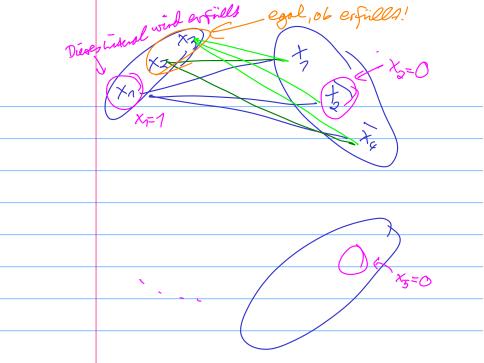
- ► Zu konstruieren: (G, k), so dass G eine k-Clique hat genau dann wenn φ erfüllbar ist.
- $V = \{\underbrace{(1,1),(1,2),(1,3)}_{\textit{Klause}}, \dots, \underbrace{(m,1),(m,2),(m,3)}_{\textit{Clause}}\}$ Alle Kanten der Form $\{(i,s),(j,t)\}$, so dass $t \neq j$ und $\ell_{i,s} \neq \ell_{j,t}$.
- Konnen gleichzeitig er füllt ▶ k = m

'Ans jeder Klansel ist genau ein knoten gewählt

®

Dann gibt es eine VBelegung Jst Perfüllbar. Wähle die Knoten, die zu erfillen Literalen gehören, geham 1 pro Klausel (Dei mahreren ein beliebig, of Es ist niemals ein hiteral und seine Negation gewählt. => Es esistières paar weise alle Kanken in G. => Die Knoten lilden eine m. Clique (G, t) & Clique Sei Ceine m-Clique. (enshalt pro Klausel exalt 1 Knoden und Rein Literal + Neanton walle x; =1, wern x; in (positiv vorhorms.

⇒ Alle Klanseln werden erfills. =) \$\overline{\text{5}} \in 3-5AT X, wird voz. X:=Oesfulls



NP-Vollständigkeit (3) geg. ein vollst. unger. Graph, jeden knoten des Graphen
Hamilton Kreis genau Ax besucht mit Gewilf 6 b

Lemma (23.14)

HC ≤P TSP.

Sei G = (V, E). alle injeordneter Passe zw. I intership V = V(V, W). b = h

Definiere für alle $e \in \binom{V}{2}$: $w(e) = \begin{cases} 1 & \text{falls } e \in E \\ 2 & \text{falls } e \notin E \end{cases}$

Idee: Ein Hamilton trèis hat Gewill n, jeder andere trèis hat Gewills mindestens n+1

formaler Beweis: Ubung

NP-Vollständigkeit (4)

Satz (23.15)

Clique, VC, Subset-Sum, HC, TSP, SAT und 3SAT sind NP-vollständig.

Kapitel 24: Kompliziertere Reduktionen

Gerichtetes Hamiltonsches Kreisproblem

- dass $(v_{\pi(i)}, v_{\pi(i+1)}) \in E$ für alle $1 \le i < n$ und $1 \times be 34.44$ $(v_{\pi(n)}, v_{\pi(1)}) \in E$.
- ▶ Dir-HC ist eine Verallgemeinerung von HC
- ▶ Es gilt $HC \leq_P Dir-HC$.

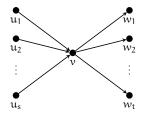




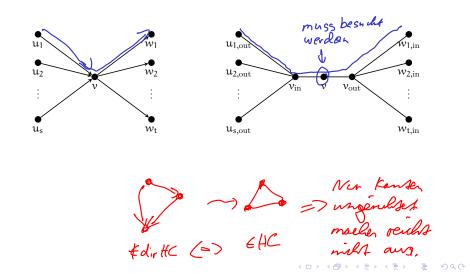
Lemma (24.1)

 $Dir-HC <_P HC$.

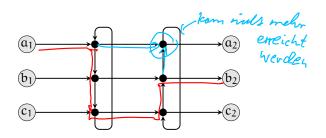
Proof of Lemma 24.1



Proof of Lemma 24.1



Das Gadget



Lemma (24.2)

Sei G der obige Graph.

Pfade von Parenda boi as

- 1. Für jede\temple Teilmenge $S \subseteq \{(a_1, a_2), (b_1, b_2), (c_1, c_2)\}$, gibt es b_1 , knoten-disjunkte Pfade von s nach t für alle $(s, t) \in S$, so dass alle inneren Knoten von G auf einem dieser Pfade liegen.
- 2. Für alle anderen Teilmengen $T \subseteq \{a_1, b_1, c_1\} \times \{a_2, b_2, c_2\}$, gibt es solche Pfade nicht.

Die Reduktion

Lemma (24.3)

 $3SAT \leq_P Dir-HC$.

Ziel:

Gegeben eine Formel φ in 3-CNF, konstruiere einen Graph G, so dass φ erfüllbar ist genau dann wenn G einen Hamiltonschen Kreis hat

Konstruktion:

- Jedes Variable x_i wird durch einen Knoten repräsentiert.
- ► Jede Klausel cj durch eine Kopie Cj des Graphen G. Hansel gadget



 $C_3: \overline{X_2} \vee ... \vee ... \qquad C_2:$ $C_5: ... \vee ... \vee \overline{X_2}$ $C_8: \overline{X_2} \vee ... \vee ... \qquad X_2 = 0$ (3: ... VX2 V.X-Beispiel C_8

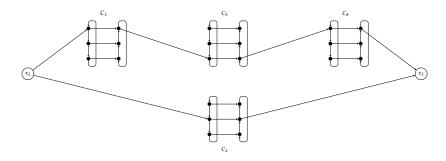
 \triangleright x_2 ist das erste Literal in c_3 , das dritte Literal in c_5 und das erste in c_8 .

 C_2

X2=7

 $ightharpoonup \bar{x}_1$ ist das zweite Literal von c_2 .

Beispiel (2)



- \triangleright x_2 ist das erste Literal in c_3 , das dritte Literal in c_5 und das erste in c_8 .
- $ightharpoonup \bar{x}_1$ ist das zweite Literal von c_2 .

Subset-Sum

Geg.
$$(x_1, \dots x_n, b)$$

 $\xi_x \text{ ein } \overline{1} \leq \{1, \dots h\}$
 $\xi_{x_i} = b$

Lemma (23.12) //

 $3SAT \leq_P Subset-Sum.$

Beweis Lemma 23.12

- $\triangleright x_1, \ldots, x_n$ Variablen in Φ .
- $ightharpoonup c_1, \ldots, c_m$ Klauseln in ϕ .
- Für jedes Literal ℓ konstruieren wir eine Zahl $\alpha(\ell)$:

$$\alpha(\ell) = \alpha_0(\ell) + 10^n \cdot \alpha_1(\ell)$$

 $a(\ell) = \underbrace{a_0(\ell)}_{\text{Variables}} + \underbrace{10^n \cdot a_1(\ell)}_{\text{keause}}$ Für jede Variable x_v seien $c_{\mu_1}, \dots, c_{\mu_{s_v}}$ die Klauseln, die das Literal x_{ν} enthalten:

$$\alpha(x_{\nu}) = 10^{\nu-1} + 10^n (10^{\mu_1-1} + \dots + 10^{\mu_{s_{\nu}}-1}).$$

lacktriangle Für ein Literal $ar{\chi}_{
u}$ seien $c_{ar{\mu}_1},\ldots,c_{ar{\mu}_{ar{s}_{
u}}}$ die Klauseln, die das Literal \bar{x}_{ν} enthalten:

$$\alpha(\bar{x}_{\nu}) = 10^{\nu-1} + 10^{n} (10^{\bar{\mu}_{1}-1} + \dots + 10^{\bar{\mu}_{\bar{s}_{\nu}}-1}).$$

ightharpoonup Zielzahl: $b = b_0 + 10^n b_1$ mit $b_0 = 1 + 10 + \cdots + 10^{n-1}$.



Jeder Block summers sich inhar alle Zahlenzu &3 Für jede Variable xi: C= ×10 ... Ca= KyUXx. Variables Klanselanseil anseil jeder var hommt genon 1x vor. (3= x,v... 1. Versul 6 = 11/17/1/1/3/3/3/3/3/3/3 2. Versuch E{1,2,33 en+4-1 Scackvarialle fur die pr- Ee Clausel. Cr. 1= Cp, 2=10 Sei Deifillbarmit Beleging X1, ... Xn Walle a(x;) falls x;=1, sonot a(x;) Die Sume dieser Zallen: 5= 1111111 7 17/x (x1x1x1x) # 6 31, 2, 33 Walle Cp.; so, dan" * zn 3 werder." -> walle Cp. 1, falls 3[n-1+p]=2 Cp, sent (p, 2 " = 7 resultienede Samme cot b (a(x), a(x), ..., b) & Subset Sum

Sei (a(x1),, b) & Subset Sum Dans ex. eine Teilmenge Tan Zallen mit Sume b. Entferre alle Cpn; anschieser. Es blieds folgende Somme inling Tenthalf genen ein Glenent aus {a(x;),a(x;) Walle x=7 gdw a(x) ET For Klausel Cp ex en a(l;) mit ever 1
an Stelle n-14pr. => l; explls cu. DE3SAT